

**JUNIOR LYCEUM AND SECONDARY SCHOOL**  
**ANNUAL EXAMINATIONS 2007**  
Educational Assessment Unit - Education Division

---

**FORM 3 (3<sup>rd</sup> Year)**                   **GERMAN**                   **TEACHER'S PAPER**

---

**INSTRUCTIONS TO EXAMINERS**

**ORAL PART**

**I. READING / READING COMPREHENSION**

The candidate will be allowed some time before the examination to read and understand the passage which s/he chooses from those offered. The candidate may only choose between the letters **A** and **B** without looking at the passages before choosing.

When the preparation time is over, the candidate will hand back the sheet with the passage only and will be presented with a sheet with the same passage and questions on it. Upon which s/he reads the passage and answers the questions.

Criteria for marking are:

Intonation, pronunciation, fluency and understanding of the written text.

**II. INTERVIEW**

The examiner may choose **ONE** of the two sets of questions provided. The examiner shall put the question to the candidate twice (or three times if necessary) and ascertain that the candidate has understood it. The answer in German need not be a complete sentence.

Criteria for marking are:

Intonation, pronunciation, fluency, readiness in conversation and correctness of information in the answer.

---

The sum total of marks obtained by the candidate in this part of the paper (out of a maximum of 25) is to be added to that obtained in the written part (out of a maximum of 75)

---

**1. READING / READING COMPREHENSION****(5 & 8 marks)****Alternative A**

Karls Tante hat einen schwarzen Hund. Er heißt Maxi und ist sehr groß. Die Tante arbeitet in einem Büro in der Stadt. Karl führt den Hund jeden Tag für sie aus. Das macht Spaß! Er findet den Job toll. Der Hund ist freundlich – Karl mag den Hund sehr gern. Karl verdient 9 Euro pro Woche. Das findet er gut und er kauft damit CDs und Zeitschriften.

1. Was für ein Haustier hat Karls Tante?
2. Wo arbeitet die Tante?
3. Wie viel Geld verdient Karl?
4. Was kauft er mit dem Geld?

**Alternative B**

Anja erzählt:

Hallo! Ich heiße Anja und ich bin in der Klasse 9B. Ich habe einen Nebenjob – ich trage jeden Morgen Zeitungen aus. Das finde ich toll – ich mag den Job sehr gern. Ich verdiene 22 Euro pro Woche. Ich spare auf ein neues Fahrrad – ich spare pro Woche 5 Euro. Ich kaufe auch Kleidung und Poster.

1. Was für einen Nebenjob hat Anja?
2. Wie findet sie den Job?
3. Wie viel Geld verdient Anja?
4. Worauf spart sie?

**II. INTERVIEW**

**(12 marks)**

Alternative A

1. Was machst du am Wochenende?
2. Mit wem gehst du aus?
3. Was sind deine Lieblingsfächer?
4. Wie kommst du mit deiner Familie aus?
5. Wie oft gehst du ins Kino?
6. Was für Musik hörst du gern?

Alternative B

1. Was sind deine Hobbys?
2. Wohin gehst du am Wochenende?
3. Wofür gibst du dein Geld aus?
4. Was für Filme siehst du am liebsten?
5. Was trinkst du gern?
6. Was nervt dich?

**1. READING / READING COMPREHENSION****Alternative A**

Karls Tante hat einen schwarzen Hund. Er heißt Maxi und ist sehr groß. Die Tante arbeitet in einem Büro in der Stadt. Karl führt den Hund jeden Tag für sie aus. Das macht Spaß! Er findet den Job toll. Der Hund ist freundlich – Karl mag den Hund sehr gern. Karl verdient 9 Euro pro Woche. Das findet er gut und er kauft damit CDs und Zeitschriften.

**TO BE PREPARED BY THE CANDIDATE FIVE MINUTES BEFORE ENTERING THE EXAMINATION ROOM**

**1. READING / READING COMPREHENSION**

(5 &amp; 8 marks)

**Alternative A**

Karls Tante hat einen schwarzen Hund. Er heißt Maxi und ist sehr groß. Die Tante arbeitet in einem Büro in der Stadt. Karl führt den Hund jeden Tag für sie aus. Das macht Spaß! Er findet den Job toll. Der Hund ist freundlich – Karl mag den Hund sehr gern. Karl verdient 9 Euro pro Woche. Das findet er gut und er kauft damit CDs und Zeitschriften.

1. Was für ein Haustier hat Karls Tante?
2. Wo arbeitet die Tante?
3. Wie viel Geld verdient Karl?
4. Was kauft er mit dem Geld?

**TO BE READ AND ANSWERED IN THE EXAMINATION ROOM**

**1. READING / READING COMPREHENSION****Alternative B**

Anja erzählt:

Hallo! Ich heiße Anja und ich bin in der Klasse 9B. Ich habe einen Nebenjob – ich trage jeden Morgen Zeitungen aus. Das finde ich toll – ich mag den Job sehr gern. Ich verdiene 22 Euro pro Woche. Ich spare auf ein neues Fahrrad – ich spare pro Woche 5 Euro. Ich kaufe auch Kleidung und Poster.

**TO BE PREPARED BY THE CANDIDATE FIVE MINUTES BEFORE ENTERING THE EXAMINATION ROOM**

**1. READING / READING COMPREHENSION**

(5 &amp; 8 marks)

**Alternative B**

Anja erzählt:

Hallo! Ich heiße Anja und ich bin in der Klasse 9B. Ich habe einen Nebenjob – ich trage jeden Morgen Zeitungen aus. Das finde ich toll – ich mag den Job sehr gern. Ich verdiene 22 Euro pro Woche. Ich spare auf ein neues Fahrrad – ich spare pro Woche 5 Euro. Ich kaufe auch Kleidung und Poster.

1. Was für einen Nebenjob hat Anja?
2. Wie findet sie den Job?
3. Wie viel Geld verdient Anja?
4. Worauf spart sie?

**TO BE READ AND ANSWERED IN THE EXAMINATION ROOM**

**JUNIOR LYCEUM AND SECONDARY SCHOOL**  
**ANNUAL EXAMINATIONS 2007**  
Educational Assessment Unit - Education Division

**FORM 3 (3<sup>rd</sup> Year)**

**GERMAN**

**TIME: 1h 30min**

	<b>ORAL</b> (max. 25)	<b>WRITTEN</b> (max. 75)	<b>TOTAL</b>
<b>MARKS:</b>			

NAME: \_\_\_\_\_

CLASS: \_\_\_\_\_

**I. HÖRVERSTÄNDNIS**

**(10 marks)**

Listen to the passage carefully and answer **BRIEFLY**:

Section 1

1. Wo wohnt Johann?

\_\_\_\_\_

2. Was will er heute machen?

\_\_\_\_\_

3. Wer sind Markus und Oliver?

\_\_\_\_\_

4. Um wie viel Uhr steht Johann auf?

\_\_\_\_\_

5. Wo wäscht er sich?

\_\_\_\_\_

6. Wer wartet auf Johann in der Küche?

\_\_\_\_\_

Section 2

7. Was isst Johann zum Frühstück?

\_\_\_\_\_

8. Was macht er um halb neun?

\_\_\_\_\_

9. Wo sind die Tennisplätze?

\_\_\_\_\_

10. Wie ist der Stadtpark?

\_\_\_\_\_

## II. DIKTAT

(8 marks)

---

---

---

---

---

---

---

---

## III. LESEVERSTÄNDNIS

(5 marks)

Read the following passage carefully and answer **FULLY** the questions set:

Michaela erzählt:

Heute fahre ich mit dem Bus in die Stadt. Ich will ein Geschenk kaufen. Meine Freundin Sara hat nächste Woche Geburtstag. Sara ist Studentin auf der Universität in Frankfurt. Sie studiert Englisch. Ich will Sara ein interessantes Buch auf Englisch schenken. Ich gehe in die neue Buchhandlung und kaufe Sara ein Buch über Shakespeare.

1. Wohin fährt Michaela heute?

---

2. Wie fährt sie dahin?

---

3. Wann hat Sara Geburtstag?

---

4. Wo studiert Sara?

---

5. Was kauft Michaela?

---

Answer the questions on the following adverts briefly in ENGLISH:

(5 marks)

**ADVERT 1**



Ich habe eine Tochter und einen Sohn, 3 und 5 Jahre alt. Ich brauche einen Babysitter jeden Tag von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Frau Schmidt, Wilhelmstraße 40,  
Hannover

1. How many children does Frau Schmidt have? (1 mark)

2. How often and when is the babysitter needed? (½, ½ mark)

**ADVERT 2**



Mein Name ist Helmut Müller.

Ich habe meinen Regenschirm und meinen Schal auf dem Zug verloren.

Der Regenschirm ist gestreift, rot und schwarz. Der Schal ist neu und aus Wolle. Er ist kariert, braun und grün.

3. What happened to Helmut Müller's umbrella and scarf? (½, ½ mark)

4. Describe one of the objects. (2 marks)

#### IV. GRAMMATIK

##### A. Fill in the blanks where necessary:

(15 marks)

Use the **present tense** for the verbs.

Man \_\_\_\_\_ (**können**) mit \_\_\_\_\_ Bus, Auto, Zug oder Flugzeug  
 \_\_\_\_\_ Salzburg \_\_\_\_\_ (**fahren**). Am Bahnhof \_\_\_\_\_  
 (**kaufen**) viele Leute ihr \_\_\_\_\_ Monatskarten. \_\_\_\_\_ Bahnhof \_\_\_\_\_  
 (**stehen**) neben \_\_\_\_\_ Post. \_\_\_\_\_ Busbahnhof ist in \_\_\_\_\_  
 Stadtmitte. \_\_\_\_\_ Salzburg \_\_\_\_\_ (**geben**) es viele Parks. Diese  
 Parks \_\_\_\_\_ (**sein**) sehr schön \_\_\_\_\_.

##### B. Insert the verb in brackets in the Perfect Tense

(5 marks)

1. Die Kinder \_\_\_\_\_ Fußball \_\_\_\_\_. (**spielen**)
2. Ich \_\_\_\_\_ eine Limonade \_\_\_\_\_. (**trinken**)
3. Wann \_\_\_\_\_ Sie \_\_\_\_\_, Herr Schmidt? (**kommen**)
4. Das Kind \_\_\_\_\_ ein spannendes Buch \_\_\_\_\_. (**lesen**)
5. Wir \_\_\_\_\_ unsere Großeltern \_\_\_\_\_. (**besuchen**)

#### V. GUIDED WRITING

(12 marks)

**Choose EITHER A OR B**

##### A. You are in an ice-cream parlour with your German penfriend.

- Ask your friend what he/she would like to eat and drink.
- Say you would like a small portion of vanilla ice cream.
- Say also that you would like to drink a glass of mineral water.
- Ask your friend if he/she wants to watch a video this evening.
- Ask your friend what kind of films he/she likes to watch.
- Say you like comedies best.

**OR      (next page)**

B. Describe in **60 words** the person shown in the picture.

**Stefan Meyer**

---

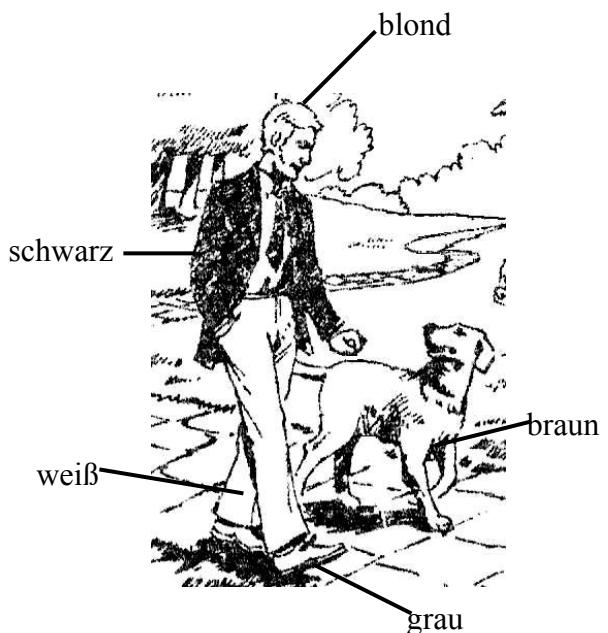
---

---

---

---

---



**VI. COMPOSITION**

(15 marks)

Write a composition of **80 – 100 words** on **ONE** of the following:

**EITHER:** You are spending three weeks with your penfriend's family in Germany.  
Write a letter to your parents and

- describe your penfriend.
- say something about your penfriend's family.
- describe the place you are staying in (your penfriend's house, your room).
- say how you are helping out.

**OR:** Write a letter to your German penfriend and tell him / her about your last holiday.

- Mention where you went and when.
- Say how long you stayed and where.
- Mention how you travelled and with whom.
- Mention also what you did during your holiday.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**JUNIOR LYCEUM AND SECONDARY SCHOOL**  
**ANNUAL EXAMINATIONS 2007**  
Educational Assessment Unit - Education Division

---

**FORM 3 (3<sup>rd</sup> YEAR)**

**GERMAN**

**TEACHER'S PAPER**

---

**INSTRUCTIONS TO EXAMINERS**

**WRITTEN PART**

**HÖRVERSTÄNDNIS**

The Hörverständnis text should be read out once as whole. The teacher then allows the pupils time to read and understand the questions. S/He then reads out the passage once and allows five minutes for answering the questions. If the passage consists of sections, this process is repeated for each section after which the passage is read out once again for checking purposes.

**DIKTAT**

The Diktat text is first read out once at normal speech tempo. The teacher then reads out the text in groups of words, repeating each group and allowing time for writing. After which the text is read out once again at the end at normal speech tempo for checking purposes.

The number of marks allotted in the Diktat should reflect the proportion of the number of correct words as against that of the mistaken ones.

---

The sum total of marks obtained by the candidate in this part of the paper (out of a maximum of 75) is to be added to that obtained in the oral part (out of a maximum of 25 marks).

---

**I. HÖRVERSTÄNDNISTEXT**Section 1

Johann ist zwölf Jahre alt und wohnt am Stadtrand. Heute will er mit seinen Freunden Markus und Oliver Tennis spielen. So steht er um 6 Uhr auf. Zuerst wäscht er sich im Badezimmer. Und dann geht er in die Küche, wo seine Mutter auf ihn wartet.

Section 2

Zum Frühstück isst er zwei Brötchen mit Butter und Schinken und trinkt eine Tasse Tee. Um halb neun verlässt er das Haus und läuft zur Bushaltestelle. Die Tennisplätze sind im Stadtpark. Der Stadtpark ist sehr groß und liegt nicht sehr weit von dem Krankenhaus entfernt.

**II. DIKTATTEXT**

Meine Freundin Kirsten ist fantastisch. Alle finden sie ganz nett, aber ich finde sie besonders interessant. Sie bekommt gute Noten in der Schule und sie interessiert sich für alle Fächer. Sie liest auch gern. Sie treibt sehr gern Sport.